



# NEWSLETTER

RONALD McDONALD HAUS LUZERN

## EDITORIAL

### FLEXIBILITÄT IST GEFRAGT



**MARGRIT BUCHER**  
Hausleiterin

In den Sommermonaten 2015 war das Ronald McDonald Haus Luzern sehr gut belegt. Es war eine strenge Zeit: Während der Sommerferien wohnten oft ganze Familien mit den gesunden Geschwisterkindern bei uns. Kinder, die im Haus und Garten spielten, herumrannten und lachten, aber auch weinten. Familienväter, die für die ganze Familie kochten. Das Elternhaus war voller Leben. Im Herbst wurde es dann ruhiger. Weil weniger Gäste im Elternhaus wohnten, hatte das Hausleitungsteam Zeit für die Grundreinigung der Zimmer und liegen gebliebene Arbeiten.

Gerade vor Weihnachten füllte sich das Haus wieder mit Familien. Die Weihnachtstage weg von zu Hause zu verbringen, ist nicht einfach. Besonders, wenn das eigene Kind im Spital ist. So zauberten wir mit Guetzli-Backen und vielen anderen Aktivitäten eine duftende Weihnachtsstimmung ins Ronald McDonald Haus Luzern, von der sich die betroffenen Eltern gerne anstecken liessen.

## INHALT

Charity-Aktion Rotary Clubs Kurznews	<b>2</b>
Un soggiorno «imprevisto» Una lettera di una nonna	<b>3</b>
Bilanz und Betriebsrechnung	<b>4</b>



Sara Hurler mit dem sieben Monate alten Luis

## ERFAHRUNGSBERICHT

### SECHS WOCHEN ZU FRÜH – LUIS HATTE ES EILIG

**Letztes Jahr erwarteten wir mit Freude unseren ersten Nachwuchs. Der Geburtstermin war für Anfang August festgelegt. Ich hatte eine traumhafte Schwangerschaft ohne jegliche Beschwerden. Doch ganz überraschend wollte unser Luis sechs Wochen zu früh das Licht der Welt erblicken.**

Luis kam in der 34. Schwangerschaftswoche als Frühchen in der Frauenklinik in Luzern zur Welt. Da unser Wohnort Wädenswil zu weit entfernt war, um Luis jeden Tag im Spital auf der Intermediate Care-Station besuchen zu können, wohnte ich für fast fünf Wochen im Ronald McDonald Haus Luzern. Mein schönes Zimmer im Haus und die immer freundlichen Worte und Hilfsbereitschaft von Frau Bucher und Frau Flury sowie den anderen Müttern im Haus haben mir die schwierige Anfangszeit erleichtert.

Heute ist Luis neun Monate alt. Kaum zu glauben, dass schon in naher Zukunft sein erster Geburtstag sein wird. Luis ist ein wunderbarer Bub, der sich toll entwickelt hat. Mit sechs Monaten hat er schon seine ersten zwei Zähnchen bekommen, die wir fleissig jeden Abend zusammen

putzen. Luis ist sehr entdeckungsfreudig und beginnt langsam durch das Wohnzimmer zu «robber». Aktuell begleitet er mich in mein Kindermöbelgeschäft Snowflake in Zürich und darf ab Sommer für zwei Tage pro Woche die Kita besuchen.

Ich danke dem Team des Ronald McDonald Hauses Luzern für seinen Einsatz. Ich schätze das Engagement aller Beteiligten sehr. Durch ihre Unterstützung kann man in schwierigen Zeiten ganz nah bei seinen Liebsten sein.

Wir wünschen dem Hausleitungsteam weiterhin viel Kraft, Energie und natürlich viele Sponsoren und Spender für das Ronald McDonald Haus Luzern!

**Herzliche Grüsse**  
Sara Hurler mit Familie

## KURZNEWS

### GESCHENKE FÜR DIE ELTERN

Vier Schülerinnen der 3. Sekundarschule Wädenswil wählten für ihren Aktionshalbtag im sozialen Bereich das Ronald McDonald Haus Luzern. Dabei war es das Ziel, für die betroffenen Eltern im Ronald McDonald Haus etwas Gutes zu tun. Die jungen Frauen backten fleissig Weihnachtsguetzli und überreichten sie im Anschluss den Familien. Ein persönlich geschriebener Brief an die Eltern machte das Geschenk zu etwas ganz Besonderem. Was war das Fazit des Tages? «Selbstgemachte Überraschungen kommen am besten an und die Freude der Familien war sehr gross», erzählten die Schülerinnen.



### JETZT KANN JEDER FÜR UNS SAMMELN

Planen Sie eine Feier? Wünschen Sie sich anstelle eines Geburtstagsgeschenks lieber Unterstützung für das Ronald McDonald Haus Luzern! Zu diesem Zweck gibt es jetzt das Ronald McDonald Spendenkässeli aus Karton zum Mitnehmen und Aufstellen. Dieses können Sie gerne bei uns im Elternhaus bestellen.



## SPENDENAKTION

# CHARITY-AKTION DER LUZERNER ROTARY CLUBS

Die vier Luzerner Rotary Clubs (Rotary Club Luzern, Rotary Club Luzern-Heidegg, Rotary Club Luzern-Seetal, Rotary Club Luzern Wasserturm) führten erstmals vom 10. bis 13. Dezember 2015 unter der Egg eine Spendenaktion zugunsten des Ronald McDonald Hauses Luzern durch. Die rund 50 Helferinnen und Helfer verkauften mit vereinten Kräften weihnachtliche Köstlichkeiten und spendeten den Erlös zugunsten des Elternhauses Luzern.

Trotz bitterer Kälte sammelten die engagierten Rotarier unbeirrt Spendengelder für das Elternhaus Luzern. Sie verkauften zusammen mit den Mitarbeitenden des Ronald McDonald Hauses in der Luzerner Altstadt Tee, Glühwein und Lebkuchen.

Der Verkaufsstand lockte viele Passanten und Touristen an. Als diese von der Ronald McDonald Kinderstiftung und der Notwendigkeit der Elternhäuser erfuhren, beteiligten sie sich gerne mit einer Spende. So wurde der Spendenanlass der Rotarier ein voller Erfolg: Jetzt wissen viel mehr Menschen, dass es in Luzern ein Ronald McDonald Haus gibt und was die Stiftung bewirken kann. Ausserdem kam ein grosser Spendenbetrag zusammen, der von den Rotary Clubs sogar noch verdoppelt wurde.

So überreichten die Rotarier am 25. Januar 2016 der Ronald McDonald Haus Stiftung Luzern bei einem feierlichen Apéro im Elternhaus einen Check über sagenhafte 20'000 Franken. Dieser Beitrag ermöglicht die Erstellung eines beschatteten Gartensitzplatzes und damit eine wesentliche Vergrösserung des Aussenraumes sowie eine attraktive Aufwertung des Elternhauses – nutz- und erlebbar für alle Bewohner, Mitarbeitenden und Gäste.

Für diese grossartige Unterstützung möchten wir uns im Namen des Luzerner Elternhauses noch einmal herzlich bei den Organisatoren, den zahlreichen Helferinnen und Helfern und natürlich bei jedem einzelnen Spender bedanken!



Sammeln für einen guten Zweck





Mathilde a un anno

## TESTIMONIANZA

## UN SOGGIORNO «IMPREVISTO»

**Quando la vita viene sconvolta e ci si trova a vivere da un giorno all'altro senza sapere se e come sarà il domani per il proprio bambino - lontano da casa - è impagabile avere un angolo accogliente in cui riposarsi.**

Il 29 gennaio 2015 sarebbe dovuto essere il giorno più buio e triste della nostra vita, e invece si è trasformato nella splendida giornata, illuminata di speranza e amore, in cui è nata nostra figlia Mathilde.

Giunti alla 32. settimana di gravidanza, i dottori scoprirono una rara quanto grave malattia genetica ARPKD (malattia renale policistica autosomica recessiva) a Mathilde, accompagnata da una prognosi infausta al momento della sua nascita. Ci dissero quindi di prepararci al peggio. La nostra permanenza presso la Neue Frauenklinik di Lucerna era quindi prevista per alcuni giorni.

Contro ogni previsione, Mathilde è invece sorprendentemente nata in buone condizioni generali, con una funzione renale che sin dai primi giorni di vita ha cominciato addirittura a migliorare progressivamente. Le siamo sempre stati accanto, dapprima nel reparto di cure intense e poi in quello di neonatologia del Kinderspital, dove abbiamo imparato a conoscere sempre meglio la nostra piccola guerriera.

Ancora increduli per le circostanze positive in cui ci eravamo venuti a trovare, il team di neonatologia ci ha premurosamente

organizzato da subito una camera presso la Casa Ronald McDonald - allestita in modo confortevole in ogni suo dettaglio per far sentire i genitori ospiti il più possibile «a casa». La vicinanza al Kinderspital ci ha permesso di ritrarci e riposare per qualche momento senza allontanarci dalla nostra bambina. Sapere di essere così vicini e poter tornare da lei in qualsiasi momento durante il giorno e la notte è stato davvero impagabile! Non potremo mai ringraziare abbastanza le signore Bucher, Flury e Sager per la sincera partecipazione e disponibilità dimostrateci durante le otto settimane trascorse a Lucerna.

La situazione renale di Mathilde, assai complicata, ha in seguito richiesto un suo trasferimento al più specializzato Kinderspital di Zurigo. Dopo altri due mesi, il 26 maggio 2015, Mathilde ha potuto venire a casa con noi. Mathilde è una bambina eccezionale, solare e con una forza sorprendente. Siamo fiduciosi che saprà superare tutti gli ostacoli, compreso il trapianto previsto verso la fine di quest'anno, che ci consentirà di riportarla a Lucerna, a conoscere tutti coloro che l'hanno avuta a cuore.

**Kathrin, Athos con Mathilde**

## RESCONTO DELL'ESPERIENZA

### UNA LETTERA DI UNA NONNA

**Grazie a questa casa, ho potuto fermarmi quattro notti e cinque giorni vicino a una delle mie nipotine, trasferita d'urgenza dall'ospedale di Locarno a quello di Lucerna.**



Siccome abito a Winterthur, non disto troppo da Lucerna, e così ho potuto assistere una delle gemelline nella Neonatologie-Station, mentre mia figlia si occupava dell'altra bimba nel reparto di pediatria dell'ospedale di Locarno. In questa casa, molto vicina all'ospedale, non manca niente, dalla lavanderia alle camere, passando per la cucina e il salotto. Tutto è ottimamente organizzato, ci si sente proprio a casa, grazie anche alla calorosa accoglienza della Signora Margrit.

Un grazie di cuore alla Fondazione per i Bambini Ronald McDonald, che mettendo a disposizione questa struttura, da conforto ai famigliari dei piccoli pazienti.



## GRAZIE

**Grazie per il vostro sostegno in forma di tempo, donazioni monetarie o di altro tipo e di far conoscere la nostra casa.**

**In questo modo, a molte famiglie viene offerto un confortevole soggiorno temporaneo durante il loro difficile momento.**

## AUFRUF

# FREIWILLIGE MITARBEITENDE GESUCHT

Wir suchen Freiwillige, die uns bei den vielfältigen Aufgaben im Elternhaus unterstützen möchten: haushälterische und handwerkliche Tätigkeiten, Mithilfe bei der Organisation von Anlässen und Gartenarbeiten. Kurz gesagt: Zupacken im Alltag des Elternhauses.

Wir wünschen uns selbständige und flexible Personen, die bereit sind, sich zu engagieren und Verständnis für die Sorgen von Eltern kranker Kinder aufbringen.

Mehr Informationen zum Ronald McDonald Haus Luzern finden Sie unter:

➔ [www.ronaldmcdonald-house.ch](http://www.ronaldmcdonald-house.ch)

### Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Ronald McDonald Haus Luzern  
Frau Margrit Bucher, Hausleiterin  
Tel. 041 240 85 85 (Dienstag bis Freitag)  
E-Mail: [margrit.bucher@ch.mcd.com](mailto:margrit.bucher@ch.mcd.com)

## BILANZ UND BETRIEBSRECHNUNG

BILANZ (per 31. Dezember 2015 in CHF)	31.12.15	31.12.14
Umlaufvermögen	184'548	179'904
Anlagevermögen	1'224'057	1'301'157
<b>Aktiven</b>	<b>1'408'605</b>	<b>1'481'061</b>
Fremdkapital	12'964	16'156
Stiftungsvermögen	1'395'641	1'464'905
<b>Passiven</b>	<b>1'408'605</b>	<b>1'481'061</b>

BETRIEBSRECHNUNG (per 31. Dezember 2015 in CHF)	31.12.15	31.12.14
Spenden	162'730	198'569
Einnahmen aus Übernachtungen	23'069	26'009
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>185'798</b>	<b>224'578</b>
Personalaufwand	-135'441	-128'544
Reinigung/Haushalt/Unterhalt	-17'352	-28'007
Sachversicherungen und Abgaben	-3'191	-3'065
Energieaufwand	-4'241	-5'016
Verwaltungsaufwand	-9'740	-10'837
Werbung	-7'851	-6'323
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>-177'815</b>	<b>-181'791</b>
Abschreibungen	-77'100	-78'395
Finanzerfolg	-147	-26
Ausserordentlicher Erfolg	0	-221'048
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-69'264</b>	<b>-256'682</b>

### IMPRESSUM

Ronald McDonald Haus Luzern  
Margrit Bucher  
Trüllhofstrasse 18, 6004 Luzern  
T 041 240 85 85  
[rmh.luzern@ch.mcd.com](mailto:rmh.luzern@ch.mcd.com)

Spendenkonto  
Credit Suisse AG  
8070 Zürich  
Konto 80-500-4  
IBAN CH62 0483 5138 3892 1100 0

## DANKESCHÖN

Spenden über CHF 300 durften wir empfangen von:

- Bucher Identity & Design AG, Stans
- Feo Eduardo e Muniz Cinthia Elisa, Chiasso
- Frauenimpuls Willisau
- Gemeinnütziger Frauenverein Grosswangen-Ettiswil
- Gemeinnütziger Frauenverein Stadt Luzern
- Hammer Urs und Ilona, Dully
- Kilchenmann Peter und Sylvie, Schindellegi
- Luzerner Kantonsspital LUKS – Neue Frauenklinik
- Riebli Stefan und Cornelia, Giswil
- Rotary Club Luzern, Rotary Club Luzern-Heidegg, Rotary Club Luzern-Seetal, Rotary Club Luzern Wasserturm
- Ticket Com Schweiz
- Tramezzani Alessandro e Maria, Gentilino
- Unternährer Guido, Luzern
- Zürcher Willi und Iris, Reiden

Regelmässige Sachspenden erhalten wir von:

- Bäckerei Hug, Luzern (Brot)
- Boehm Erika, Luzern (Gartenunterhalt)
- Coca-Cola HBC Schweiz AG, Kestenholz (Getränke)
- HAVI Logistics GmbH, Oensingen (Hygieneprodukte)
- Frigemo AG, Cressier (Früchte)
- Rast Kaffee AG, Ebikon (Kaffee)
- Sealed Air Diversey Care, Münchwilen (Reinigungsprodukte)



Das Hausteam bedankt sich für die Spenden:  
Tanja Flury, Margrit Bucher und Stefanie Sager

Ronald McDonald Kinderstiftung Schweiz  
Rue de Morges 23, 1023 Crissier  
T 021 631 11 11  
[rmh.info@ch.mcd.com](mailto:rmh.info@ch.mcd.com)  
[www.ronaldmcdonald-house.ch](http://www.ronaldmcdonald-house.ch)